



 **Pressemitteilung**

Kommunikation #Nachhaltigkeit ● 29.04.2026

## Bayerische Genossenschaften stärken ihre Regionen mit Millionenbeiträgen

Engagement, das wirkt: Erster Engagementbericht des GVB zeigt Umfang und Vielfalt des gesellschaftlichen Einsatzes – 17 Millionen Euro Spenden der VR-Banken in Bayern im Jahr 2025.

Bayerische Genossenschaften engagieren sich in großem Umfang für ihre Regionen – weit über ihre wirtschaftliche Tätigkeit hinaus. Das zeigt der erstmals vorgelegte Engagementbericht der bayerischen Genossenschaften, den der Genossenschaftsverband Bayern (GVB) am Mittwoch veröffentlichte.

Allein 2025 spendeten die Volksbanken Raiffeisenbanken in Bayern mehr als 17 Millionen Euro für gesellschaftliche Zwecke.

Der Engagementbericht bündelt erstmals Zahlen und Beispiele zum Einsatz der Genossenschaften in Bayern.

„Gesellschaftliches Engagement ist für Genossenschaften selbstverständlich. Mit dem Bericht schaffen wir Sichtbarkeit für das, was sie in ihren Regionen leisten“, sagte GVB-Präsident Stefan Müller.

Engagement über den Unternehmenszweck hinaus

Der Bericht versteht unter gesellschaftlichem Engagement alle Aktivitäten, mit denen Genossenschaften über ihren Unternehmenszweck hinaus Verantwortung für ihr Umfeld übernehmen. Dazu zählt die Förderung von Bildung, Kultur, sozialen Projekten, Umwelt- und Naturschutz, Sport, Wissenschaft sowie der lokalen Gemeinschaft.

„Genossenschaften schaffen bereits durch ihren Förderauftrag einen Mehrwert für Mitglieder und Region. Darüber hinaus engagieren sie sich freiwillig und dauerhaft vor Ort – von der Unterstützung lokaler Vereine über Stiftungsarbeit bis zu Umwelt- und Nachhaltigkeitsprojekten“, erklärt Müller.

17 Millionen Euro Spenden im Jahr 2025

Einen Schwerpunkt bildet das Engagement der bayerischen Volksbanken und Raiffeisenbanken. Gemeinsam mit ihren Kundinnen und Kunden spendeten sie 2025 mehr als 17 Millionen Euro. Der größte Teil stammt aus dem Gewinnsparen, einem Sparprodukt, das Geldanlage, Gewinnchancen und gesellschaftliches Engagement verbindet. Ergänzend gewinnen Crowdfunding-Angebote an Bedeutung, mit denen zusätzliche Mittel aus der Region mobilisiert werden. Aktuell beteiligen sich 32 bayerische Banken an der Crowdfunding-Plattform „Viele schaffen mehr“.

Im Bereich Nachhaltigkeit engagieren sich Genossenschaften ebenfalls: 2025 pflanzten sie bayernweit mehr als 8.000 Bäume. Fünf VR-Banken unterhalten zudem eigene Bienenvölker oder Bienenpatenschaften.

#### GVB: Stiftungsarbeit und Vernetzung

Auch der Verband selbst engagiert sich gesellschaftlich. Kern der eigenen Förderaktivitäten ist die Raiffeisen/Schulze-Delitzsch Stiftung Bayerischer Genossenschaften (gegründet 1993). Sie unterstützt Projekte aus Wissenschaft, Kultur und Sozialem und hat seit ihrer Gründung über eine Million Euro ausgeschüttet für 342 Projekte.

Der Verband versteht sich zudem als Plattform und Vernetzer. Ein Beispiel ist der Wettbewerb „Sterne des Sports“, der Sportvereine für ihr gesellschaftliches Engagement auszeichnet. Träger sind bundesweit der Deutsche Olympische Sportbund (DOSB) und der Bundesverband der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken (BVR). In Bayern wird die Initiative gemeinsam mit dem Bayerischen Landes-Sportverband umgesetzt. Schirmherr in Bayern ist Philipp Lahm, Fußball-Weltmeister von 2014 und DFB-Ehrenspielführer.

#### Beitrag für gesellschaftlichen Zusammenhalt

„Genossenschaften bringen Menschen zusammen und stärken Identität und Verbundenheit in der Region“, betont Müller. Ihr Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt gehe damit über finanzielle Unterstützung hinaus. Angesichts von Herausforderungen wie dem demografischen Wandel und der Digitalisierung bleibe Engagement zentral: „Genossenschaften sind nah an den Menschen. Sie wissen, wo Unterstützung gebraucht wird, und sie handeln vor Ort.“

Der Engagementbericht zeigt: Bayerische Genossenschaften sind in ihren Regionen wirtschaftlich und gesellschaftlich fest verankert.



#### **Dr. Gerald Schneider**

Pressesprecher

Mitgliederentwicklung und Kommunikation > Medien und Kommunikation

☎ +49 (89) 2868-3401

@ presse@gv-bayern.de